**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 31 (1915)

Heft: 2

**Buchbesprechung:** Literatur

# Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 21.07.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Räumen durch feuersichere Wände und Türen, lettere 3. B. aus Eichenholz, abzuschließen find. Wände ber Treppenhäuser und ber Treppen vom Dachstod zum Rehlboben sind aus feuersicherem Material auszuführen. Die Untersicht der hölzernen Treppen sind mit einer Gips: oder Bflafterbede zu verfehen."

Gewerbliche Lehrstellenvermittlung in Bürich. Um der aus der Volksschule austretenden Jugend nach Möglichfeit Gelegenheit zur Berufslehre zu bieten, hat ber Gewerbeverband ber Stadt Burich beichloffen, ble Lehrstellenvermittlung zu organisieren. Die nachstehend bezeichneten Stellen find von nun an bereit, Lehrftellen- Guchenden unentgeltlich Austunft über die beftehenden Lehrgelegenheiten und die Bedingungen des einzelnen Berufes Auskunft zu erteilen:

Dachbecker: J. Karrer, Dachbeckermeister, Phönix-weg 4 in Zürich 7. Gärtner: Jean Fehr, Hondels-gärtner, Schaffhauserstraße 97 in Zürich 6. Installa-teure und Zelchner: A. Kruck, Installationsgeschäft, Unter-Bäune 19 in Zürich 1. Kaminfeger: J. Zürcher, Linden-beckstraße 25 in Lückstraße Guntartkmidde. bachstraße 25 in Zürich 6. Kupferschmiede: H. Klaus, Lagerstraße 51 in Zürich 4. Maler: Arbeitsnachweis des Malermeistervereins, Morgartenstraße 13 in Zürich 4. Maurer: G. Kruck, Baumeister, Kirchgasse 36 in Zürich 1. Maurer: G. Kruck, Baumetster, Kitchgasse 36 in Jurich 1.
Schlosser: J. Ackeret, Schlossermeister, Gletscherftraße 6
in Zürich 8. Schmiede: J. Fäßler, Brauerstraße 87 in
Zürich 4. Schreiner: Alder, Zentralserteariat des Berbandes Schweizer. Schreinermeister, Unterer Mühlesteg 2
in Zürich 1. Spengler: Henri Egli, Spenglermeister,
Siernenstraße 28 in Zürich 2. Wagner: Friz Tüscher,
Wagnermeister, Herbartstraße 5 in Zürich 4. Zimmerleute: J. Müller, Zimmermeister, Nordstraße 183 in Zürich 6.

Der Vorstand des Gewerbeverbandes Zürich empfiehlt diese Austunft- und Bermittlungsftellen sowohl allen Lehrmeistern als auch Lehrstellen Suchenden zu reger Inanspruchnahme und macht besonders darauf aufmertfam, daß in verschiedenen Berufen noch eine Ungahl Lehrstellen zu vergeben find. Auch Nichtvers bandsmitglieder follen offene Lehrstellen bort ans

melden.

Rum Zwede der Arbeitsbeschaffung ffir das Baugewerbe in Burich publizieren namens ber Gettion Burich bes Schweizer. Baumeifter Berbanbes, beren Brafibent, Berr Guftav Rrud und ber Attuar herr E. Schenker, folgenden Aufruf:

"Bergebt Bauaufträge! Die heutige Lage des Baugewerbes veranlaßt uns, neuerdings einen dringenden Appell an Alle zu richten, die Bauarbeiten zu vergeben haben, sie jest aussiühren zu lassen. Gründe wirtschaftlicher und sozialer Natur sprechen dassür, daß es richtig ist, Bauarbeiten, namentlich Umbauten und Reparaturen, ischt zur Muskischena zu hringen. Es ist zu ermorten jest jur Ausführung zu bringen. Es ift zu erwarten, daß nach Eintritt normaler Berhaltniffe eber eine Steigerung ber Bautoften eintreten wird. Die Forderung ber Bautätigkeit tann wesentlich zur Berbesserung der wirtschaftlichen Berhältniffe beitragen."

Preisaufichlag in der Sanf- und Jute-Industrie. Durch die fortwährende Preissteigerung der Rohmaterialien, sowie der sehr erschwerten, mit außerordent= lichen Risiten und Spefen verbundenen Robstoffbeschaffung sieht sich der Berband schweizerischer Seilermeister gezwungen, auf fämtliche Seiler-waren einen Aufschlag von vorläufig 20 bis 25 Brozent eintreten zu lassen, und zwar mit sosortiger Wirfung.

Die Enifiehung der Glasmalerei und ihre Bedentung für die Ornamentit erläuterte herr Runftmaler | Lind in Bern in instruktiver Belfe in der Bernischen

Runftgesellschaft. In Rom, Burich, Reims, Augsburg usw. wurden Glasmalereien aus bem neunten bis elften Jahrhundert erhalten. Die Glasmaleret dieser Zelt ift eine träftige Mosaittechnit, unterftützt durch sogenannte Bletruten. Die Motive lehnen sich an Stiche der alten Meifter.

Das vierzehnte Jahrhundert bringt die Blüte ber Glasmaleret. Cellini schreibt ein Traktat über Glasmalerei, worin er auch ichon klagt über Pfuschereien. Die Glasmalerei verzichtet auf Raumwirkung. Es ift reine Flächenmalerei. Der Hauptförderer der Glas-malerei war die Kirche. In der Schweiz besonders kam der schöne Gebrauch auf, Wappenscheiben zu schenken. Diese schweizerischen Wappenscheiben des fünfzehnten und sechzehnten Jahrhunderts gehören zu den beften und zu ben fconften Glasmalereien überhaupt.

Bom 17. Jahrhundert an geht die Glasmalerei zurück. Einzelne ber mundervollen alten Farben, namentlich das rote überfangglas, können nicht mehr hergeftellt werden. Doch hat in neuerer Zeit die Glasmaleret wieder einen

fraftigen Aufschwung genommen.

Schweizerifche Gasapparatefabrit, Solothurn. 3m Geschäftsjahr 1914 belief sich der Bruttoertrag auf 123,025 Franken gegenüber 138,164 Fr. im Vorjahr. Nach Abzug sämtlicher Verwaltungskoften, Zinsen, Steuern usw. verbleibt ein Reingewinn von 39,904 Fr. (1913 44,300 Franken). Die vorgeschlagene Dividende von 5 % (Vorzighr 7 %) auf das Akklenkapital von 350,000 Fr. beansprucht 17,500 Fr. (1913 24,500 Fr.).

Schweizer. Gefellicaft für Metallmerte, Bajel. Der Berwaltungsrat hat in seiner Sitzung vom 29. März beschlossen, der Generalversammlung zu beantragen, die Dividende in Anbetracht der Kriegsereignisse auf 3% (gegen 10% in den beiden Borjahren) festzuseten.

Schnellpolitur (Gifert) wird hergeftellt burch Mifchen, bezw. Lösen von Spiritus 500 g. Schwefeläther 28 g, Leuchtpetroleum 19 g, Spirituslac 12 g, Schellac 14 g, Benzöharz 1 g. Die Flüsssicht, die eine geringe Menge Sak anthölt Satz enthält, nimmt eine bräunliche Farbe an. Um damit zu polteren, wird ein Stückigen lofer Wollftoff, gestricktes Tuch oder ein alter Strumpf zu einem kleinen Ballen zusammengelegt, nach gutem Durchschitteln der Politur damit befeuchtet und ein Stück weicher Leinwand barüber geschlagen und nun mit der ftark angefeuchteten Seite leicht in Schlangenlinien, bann in ber Langerich tung bes zu polierenden Gegenstandes und schließlich in der Querrichtung so lange gewischt, bis der Lappen ganz trocken ist und die Polierwolken vom Holze verschwunden find. Je öfter biefe Arbeit hintereinander vorgenommen wird, um fo ichoner fällt die Politur aus. Dlausichlag und Flecke verschwinden sofort und es entsteht eine neue, spiegelblanke Fläche auf ben Gegenständen.

# Literatur.

Conseils de Jacques Bonhomme aux jeunes ouvriers suisses. Voici une bonne petite brochure destinée en particulier aux jeunes gens qui vont sortir d'apprentissage. Cet excellent petit guide recommandé par la Commission centrale des apprentissages de l'Union suisse des arts et métiers contient tout ce qu'on voudrait pouvoir dire au jeune homme qui fait son entrée dans la vie. Il contient des conseils fort utiles présentés sans sermon, que les jeunes gens relicont même volontiers à l'occasion et renferme en outre des renseignements qui rendront de p écieux services. L'aperçu ci-dessous donne une idée du contenu: Conseils de Jacques Bonhomme à son apprenti

sortant d'apprentissage, A un jeune homme, Proverbes et maximes, Travail, Devoir, Patrie, Famille, Amitié, La vie, Règles d'hygiène, Amis paternels à l'Etranger, Etablissements d'éducation professionelle pour jeunes artisans, Bureaux de placement, Offices du travail.

Cette brochure de 48 pages avec jolie couverture illustrée en deux couleurs est spécialement recommandée aux pères de famille et aux patrons s'intéressant à l'éducation d'un fils ou d'un apprenti. Les autorités, les directeurs d'orphelinat, les commissions d'examens, les sociétés et les corporations s'occupant de la jeunesse ne manqueront pas de remettre ces conseils dans les mains des jeunes gens.

Prix: brochée 90 ct., reliée toile, titre or. fr. 1.80, chez les imprimeurs-éditeurs Büchler & Cie., Berne.

# Hus der Praxis. — Für die Praxis.

Fragen.

NB. Berkaufd-, Taufch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Aubrit nicht ausgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inserateuteil des Blattes. — Fragen, welche "unter Chiffre" erscheinen sollen, wolle man mindestens 20 Ctz. in Marken (für Zusendung der Offerten) beilegen. Wenn teine Marken beiliegen, wird die Abresse des Fragestellers beigedruckt.

1434. Mer liefert gans feines Sagmehl für Steinholgboden-belag? Offerten an Jak. Wirtensohn, Gipfergeschäft, Schwyz.

Dering? Operten an Jat. Wittenissen, Schotz, Schwyz.

1435. Ber liefert Schleiffteine von gröberer und feinerer Körnung? Welche Steine sind die besten für Mähmaschinensmesser zu schleisen? Offerten an Geb. Studi, Wagnerei, Trimsstein b. Word (Bern).

1436. Welche Holzwarenfabrit übernimmt die Ausführung von Massenstieln? Offerten an H. Tröger, J. Flora, Bergsstraße Scha

ftraße, Stäfa.

1437. Wer liefert Konsistenzsett, fasweise, sofort ab Lager?
Gest. Offerten unter Chiffre 1437 an die Erped.

1438. Wer liefert neu oder gebraucht ein gut erhaltenes Spaltgatter? Gefi. Offerten unter Angabe von Alter, Fabritat und äußerstem Preise unter Chiffre 1438 an die Exped.

und ungersein preise unter Chiler 1250 an die Exped.

1439. Sägerei wünscht Offerten für ein Hablotomobil für Sägspän: und Holfenerung von ca. 60—80 HP, neu oder gebraucht, jedoch in tadellosem Zustande. Gest. Offerten unter Angabe von Fadrisat, Alter und äußerstem Preise unter Chiffre 1439 an die Exped. Lieferung Herbst 1915.

1440. Ber liefert sofort ab Lager eine gebrauchte Presse zur Fabrifation von 5-800 Mosait-Blättchen, 20×20 cm, täglich? Ferner eine dazu passende Poliermaschine? Gest. Offerten unter Chiffre 1440 an die Exped.

1441. Wer liefert einen gebrauchten, gut erhaltenen Dampf-fessel mit Abholzseuerung für eine Trockenanlage? Rauminhalt des Lofales 45—50 m³. Ferner eine wenig gebrauchte Abricht-und eventuell fombinierte Dickehobelmaschine mit runder Messer-und eventuell fombinierte Vickehobelmaschine mit runder Messermelle, 50 - 60 cm breit, mit Ginrichtung gum Ruten und Reffen? Aeußerste Offerten und Beschriebe an J. Anderhub, Baugeschäft,

Pochoois. 1442. Wer baut Dämpfetessel von ca. 120×120×100 mm Größe sür einen Druck von unter 1 Atm. mit vornen gut verschließbarer Türe zum Dämpsen von kurzen Holzstäden, oder wer hat gebrauchte Kessel abzugeben? Offerten unter Chiffre 1442 an die Erped.

1443. Wer hätte ein größeres Quantum Cschenkamme ab-gugeben? Geff. Offerten mit Angaben über Durchmeffer und Breis unter Chiffre G R postlagernd Madiswil (Bern).

1444. Ber hätte eine gut erhaltene Spindelpresse, 20 bis 30 mm Spindelstärke, abzugeben? Offerten mit Angabe der Aussladung resp. I. B. awischen Ständern, Hubs und Durchfallöffnung an Postfach Basel 20519.

an Postsach Basel 2051.9.

1445. Wer liefert Werkzeugmaschinen, gebraucht, jedoch gut erhalten, sowie Gas- oder Benzimmotoren, stehend oder liegend, 1½ HP, im Gewichte von ca. 50 Kg., mit Garantieschein? Offerten unter Angabe der Preise event. Abbildung und Altersanzgabe unter Chiffre 1445 an die Exped.

1446. Wer übernimmt dauernd die Schleif- und Poliersarbeiten von Grauguß und Schmiedeisenteilen six Gätteisen sertig zum Bernickeln in Posten von je mehreren 100 Stück? Offerten unter Chiffre 1446 an die Exped.

1447. Wer würde die autogenische Schweißung eines gebrochenen Maschinenteiles von Gußeisen besorgen? Offerten an Ferd. Mohr, Otten.

Ferd. Mohr, Olten.

1448. Wer hätte in tadellosem Zustande erhaltene dunn-wandige Zementröhrenmodelle von 10 und 50 cm, jum siehend stampfen, billig abzugeben? Offerten unter Chiffre 1448 an die

1449. Wer hatte ein gebrauchtes Röhrenmodell, 20 cm, aum fiebend gießen, adjugeben? Offerten an Wilh. Rifenbach, Unternehmer, Magden b. Rheinfelben.

1450. Ber hatte eine guterhaltene Rundstabhobelmaschine gu verlaufen? Offerten an Gebr. Jenzer, Sage Roppigen (Bern).

1451. Welde Fabrik liefert außer Sage Koppigen (Bern).

1451. Welche Fabrik liefert außer Supokigen (Bern).

1451. Welche Fabrik liefert außer Supokigen (Bern).

1and-Zement und hydrt. Kalk gegen monatl. Kassa auf die Station einer deutsch schweizerischen Freusstadt und zu welchem Preise?

Gest. Offerten unter Chisse ist auch auch expedition.

1452a. Wer liefert einsache, vorteilhafte, wenig Platz einnehmende Hämmer sür Schmiede? b. Wer liefert trockene 6 bis 12 om die la Buchenbretter? Offerten an H. Hetz den 6 bis 12 om die la Buchenbretter? Offerten an H. Hetz den 1453. Hätte semand Bestandteile für einen Einsatzgatter abzugeben (Blattlassungen 2c.)? Rann auch gebraucht, aber muß in gutem Zustandschen (Bern).

1454. Wer hätte eine kleine gebrauchte Langlochbohrmasschine, event. nur Areuzsupport und Bohrtopf abzugeben? Offerten an Gebr. Christen, Rechenmacher, Wassen im Emmenthal.

1455. Wer sabriziert kleine Rechen mit hohlen Zähnen, wo der Stiel mit eisernen Schrauben beseitzt ist. Offerten unter Chisse als die Expedition.

1456a. Wer liefert Marmorplatten für Schalttaseln 2c. an Wiederverkäuser? De Mer liefert Albestplatten an Wiederverkäuser? Unssührl. Offerten unter Chisser indexalten Eicken unter Chisser indexalten Eicken unter Chisser indexalten Eicken unter Chisser indexalten Eicken unter Chisser Lieben Lieben unter Chisser Lieben Lieben unter Chisser Lieben Lieben unter Chisser Lieben Lieben Lieben Lieben Lieben unter Chisser Lieben Lieben unter Chisser Lieben Lieb

1457. Laffen fich in einem aus Brettern mit Eibe und Sagespane eingebeckten Raften Buchen und Efchenbretter bampfen und trodnen? Würde der Abdampf einer Heinen Dampfmaschine genügen oder muß direkt aus dem Kessel Dampf geleitet werden? Ber würde einem kleinen Geschäftsmann raten, wie er dies ohne großen Roften einrichten fann. G. J. Müller, Doppleschmand (Lugern).

1458. Ber liefert eine guterhaltene Holawelle von minde-ftens 50 om Durchmeffer und 2 m Länge. Offerten an Herm

Burgherr in Wifon (Lugern).

1459. Wer hätte eine guterhaltene, vertifale Bohrspindel samt Bohrsüße und Lager abzugeben für Holzbohrmaschine? Offerten an Ed. Abplanalp, Brüdernsäge, Entsebuch.

1460. Wer hat eine noch guterhaltene sog, deutsche Drehbant ohne Leitspindel mit Support sig ca. 1000 mm Drehlänge und 180—200 mm Spisenhöhe abzugeben. Offerten unt. Chisse

1460 an die Cypedition.

1461. Wer liefert gedämpftes Birnbaumholz, trodene und frische Warre? Siegrift & Stofan, Schaffhausen.

1462. Wer liefert Schindeln, große Packete? Offerten unter Chiffre 1462 an die Cypedition.

1463. Wer liefert Mannesmannrohre 10 mm äußerer Durch. meffer in größeren Boften? Offerten unter Chiffre 1463 an die Expedition.

1464. Wer hat eine Drehfcheibe für einen Turmfrahn mit

1464. Wer hat eine Vrehichetbe ihr einen zurmtragn mu 2,8 m Spurmeite sofort abzugeben? Detaillierte Offerten sind zu richten unter Chiffre 1464 an die Expedition.

1465. Wer ist Abgeber von gelagerten Sichenladen von über 100 mm Dick? Gest. Offerten mit Preis und Quantum unter Chiffre 1465 an die Expedition.

1466. Wer hätte tannene Schwarten in Bündeln gebunden, in größeren Quantitäten abzugeben? Offerten mit Preis und Ungabe des Quantums unter Chiffre 1466 an die Expedition.

1467. Wer liefert 1 Wagapon schöne Hobelwaren (Krallens

1467. Ber liefert 1 Maggon ichone hobelmaren (Rrallen-tafer, Bodenriemen 20.)? Austunft unter Chiffre 1467 bei der Expedition.

Spedition.

1468. Ber hätte eine gebrauchte noch gut erhaltene Feldschmiede und einen Kleinen Amboß samt Wertzeug billig abzugeben? Offerten mit Preisangabe unter Chiffre 1468 an die Expedition.

1469. Ber hätte noch zirka 100 m² Blöderholz abzugeben (Mittelware) und zu welchem Preise Station verladen? Offerten unter Chiffre 1469 an die Expedition.

## Antworten.

Auf Frage 1402. Könnte 12 mm Kistenbretter in guter Qualität liefern. R. Fehlmann, Sägerei, Lenzburg.

Auf Frage 1411. Bir haben einige gebrauchte Felbschmieden und Amboße in gut erhaltenem Zuffande und zu günstigen Preisen sofort ab Lager abzugeben: Robert Aebi & Gie., Zürich 1, Berdmühleplat 2.

Auf Frage 1411. Diverse gebrauchte Ambose sowie Feldsschmieden haben wir stets am Lager und laden Sie zur Besichtigung ein: Bachmann:Boshardt & Cie., Stampfenbachstraße 57, 3urich.

Auf Frage 1412. Wir empfehlen Ihnen Besichtigung unseres reichhaltigen Lagers in Altstetten, wo wir eine Anzahl passenbe